

Änderungen

im

Bestände der Auswanderungs- und Passageagenturen und ihrer Unteragenten während des III. Quartals 1953

Als Unteragent ist ausgeschieden:

Von der *Agentur CIT Compagnia Italiana Turismo Schweiz A.G. in Zürich:*
Mollet Hans in Bern.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

Von der *Agentur Genossenschaft Hotel-Plan in Zürich:*
Ruf Otto in Bern;

Von der *Agentur Jules Egli in Zürich:*
Dubler Gabriel J. in Lausanne.

Bern, den 30. September 1953.

1342

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

Obligationenrecht

mit den bis 31. Dezember 1949 erfolgten Abänderungen.

Der Verkaufspreis beträgt

Fr. 3. — (broschiertes Exemplar),
Fr. 3.50 (kartoniertes Exemplar),

plus Porto oder Nachnahmegebühren.

Postcheckkonto III 520.

1128

Bundeskanzlei
Drucksachenbureau

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Wegleitung zur Erwerbersatzordnung

1. Auflage - Dezember 1952

Inhalt

Vorwort - Die Erwerbsausfallentschädigungen - Die Geltendmachung des Anspruches - Die Festsetzung und Auszahlung der Entschädigungen - Die Rückerstattung unrechtmässig bezogener Entschädigungen - Organisation und Rechtspflege - Schluss- und Übergangsbestimmungen.

Preis pro Exemplar Fr. 1.40 plus Porto.

Bestellungen sind zu richten an

Drucksachen- und Materialzentrale

Bundeshaus-Ost, Bern 8

1085

Alters- und Hinterlassenenversicherung

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Wegleitung über die Renten

2. Auflage - Dezember 1952

in deutscher und französischer Sprache

Inhalt

Vorwort - Der Rentenanspruch - Die ordentlichen Renten - Die Übergangsrnten - Die Festsetzung und Ausrichtung der Renten;

Anhang 1: Rententabellen

2: Hilfstabelle zur Berechnung der Übergangsrnten

3: Verzeichnis der in die halbstädtische oder städtische Zone eingereichten politischen Gemeinden (Stand 31. 12. 1952)

4: Formularverzeichnis

5: Sachregister

Preis pro Exemplar Fr. 4.50 plus Porto.

Bestellungen sind zu richten an

Drucksachen- und Materialzentrale

Bundeshaus-Ost, Bern 8

1098

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 31. März 1949 erfolgten Abänderungen.

Der Verkaufspreis beträgt

Fr. 2.50 (broschiertes Exemplar),

Fr. 3.— (kartoniertes Exemplar),

plus Porto oder Nachnahmegebühr.

Postcheckkonto III 520.

Bundeskanzlei

Drucksachenbureau

1126

Imprägnierte Holzstangen

Unter den inländischen Imprägnieranstalten wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Lieferung der nachstehend aufgeführten, mit Kupfervitriol imprägnierten Leitungsstangen für das Jahr 1954. Bei den Stangen mit stärkeren Dimensionen (ausgenommen die 7- und 8-m-Stangen) ist überdies in der gefährdeten Zone ein heisser Teerölstrich anzubringen, der 50 cm über und 60 cm unter dem Einspannquerschnitt liegen soll.

Die Entfernung dieses Querschnittes vom Fussende hat folgende Werte:

	Stangenlänge in m	Distanz des Einspann- querschnittes vom Fussende in cm
	9	165
	10	180

	Durchmesser in 2 m vom Fussende	am Kopfende
4 900 Stangen von 7 m Länge	15 cm	11 cm
14 650 » » 8 m »	16 »	11 »
7 750 » » 9 m »	17 »	12 »
3 050 » » 10 m »	18 »	12 »
1 090 » » 11 m »	19 »	13 »
310 » » 12 m »	20 »	13 »
100 » » 13 m »	21 »	14 »
1 500 » » 7 m »	18 »	12 »
1 300 » » 8 m »	19 »	13 »
550 » » 9 m »	20 »	14 »
100 » » 10 m »	21 »	15 »

Hinsichtlich Art und Qualität des Holzes, der Dimensionen, Zubereitung, Lagerung, Kontrolle, Lieferfrist, Transport und Bezahlung der Stangen gelten die Bestimmungen unserer «Vorschriften für imprägnierte Holzstangen» vom 1. Oktober 1928, die auf Verlangen von der unterzeichneten Stelle abgegeben werden.

Es wird ausdrücklich vorgeschrieben:

1. Die Verwendung inländischen Rohholzes.
2. Ältere als im Jahre 1953 imprägnierte Stangen dürfen nicht zur Abnahme vorgelegt werden.
3. Vor dem Monat Mai 1954 finden nur in begründeten Fällen Stangenabnahmen statt.

Die Preise sind per Stück zu stellen für Ware franko nächstgelegene Normalspur-Bahnstation geliefert. Ebenso soll die Offerte die angebotene Menge nach jeder Länge ausgeschrieben sowie verbindliche Liefertermine enthalten. Für die Zuteilung der Aufträge werden neben der örtlichen Verwendung der Leitungsstangen auch die Preise ausschlaggebend sein.

Offerten, klauselfrei, sind mit der Aufschrift «Holzstangenofferte» bis zum 22. November 1953 verschlossen zu adressieren an

**Baumaterial- und Werkstätte-Dienst
der Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und
Telephonverwaltung in Bern**

1342

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 97 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Kriegsmaterialverwaltung, Bern	Kanzleihilfe I. Kl., evtl. Kanzlist des eidg. Zeughauses in Burgdorf	Jüngerer Offizier. Gute allgemeine und kauf- männische Bildung. Sprachen: Deutsch und Französisch	6500 bis 9750 evtl. 6950 bis 11 100	4. Nov. 1953 (1.)
Die vorläufige Verwendung im Angestelltenverhältnis bleibt vorbehalten.				
Direktion der Eidg. Militärversicherung in Bern	Kreisarzt der Militärversicherung	Eidgenössisches Diplom. Allgemein-Praktiker mit einigen Jahren klinischer Ausbildung oder Privat- praxis. Muttersprache deutsch; gute Kenntnisse in französisch und italienisch	nach Überein- kunft	15. Nov. 1953 (3..)
Dienstort: Bern.				
Direktion der Eidg. Militärversicherung in Bern	Rechnungsführer des Militärsanatoriums Arosa	Gründliche kaufmännische Ausbildung. Fourier bevorzugt. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der fran- zösischen und italienischen Sprache	6950 bis 11 100	10. Nov. 1953 (2..)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Oberzolldirektion in Bern	II. Sektionschef bei der Abteilung für besondere Zoll- veranlagungen und Spezialsteuern der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern	Gründliche Kenntnis des Zolldienstes und insbe- sondere der Tabak- besteuerung	13 800 bis 18 300	1. Nov. 1953 (1.)
	Technischer Experte I. Kl. bei der Tarif- abteilung (Sektion für Reverswaren) der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes und insbe- sondere des Revers- verkehrs	12 400 bis 16 900	1. Nov. 1953 (1.)
	Sekretär oder Bureauchef bei der Allgemeinen Abtei- lung (Bibliothek und Dokumentation) der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern	Mindestens Kontrollbe- amter der Zollverwaltung; guter Redaktor in deut- scher und französischer Sprache	8500 bis 13 000 evtl. 9600 bis 14 100	1. Nov. 1953 (1.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Bureauchef I. Kl. bei der Zollkreis- direktion Schaff- hausen	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	9050 bis 13 550	1. Nov. 1953 (1.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1953
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.10.1953
Date	
Data	
Seite	356-360
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 434

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.